

Wettlauf um die besten Köpfe hat begonnen

Herbstforum zum Thema Demografie

hin **OSNABRÜCK.** Als der Industrielle Arbeitgeberverband vor zehn Jahren den demografischen Wandel erstmals zum Vortragsthema gemacht habe, sei es als „zu abstrakt“ und wenig relevant belächelt worden, sagte Olaf Piepenbrock gestern zur Eröffnung des ersten gemeinsamen Herbstforums von vier arbeitgebernahen Verbänden der Region. Einziges Thema des Treffens im Remarque-Hotel in Osnabrück: die Alterung der Gesellschaft und der Fachkräftemangel.

Der Wettlauf um die besten Köpfe habe längst begonnen, betonte Piepenbrock, geschäftsführender Gesellschafter der Piepenbrock-Gruppe und Vorstandsvorsitzender des Industriellen Arbeitgeberverbandes. Bildung sei das zentrale Thema, um dem Fachkräftemangel rechtzeitig entgegenzuwirken und die wirtschaftliche Dynamik in der Region Osnabrück-Emsland zu halten.

Auch Osnabrücks Oberbürgermeister Boris Pistorius erinnerte an die Anfänge der Demografie-Debatte vor weit mehr als zehn Jahren. „Man glaubte, das sei wie ein Gewitter. Man müsse sich

nur ducken und warten, bis es vorübergezogen ist.“ Politik und Wirtschaft hätten erst allmählich die ganze Tragweite und die Notwendigkeit erkannt, den demografischen Wandel aktiv zu gestalten. Das Herbstforum biete die Chance, dafür das Bewusstsein weiter zu schärfen.

Das Herbstforum ist eine gemeinsame Veranstaltung des Industriellen Arbeitgeberverbandes, der Niedersachsen-Metallgruppe (Vereinigung der Metall- und Elektroindustrie in der Region Osnabrück-Emsland), der VME-Stiftung und des Bildungswerks der Niedersächsischen Wirtschaft.

Nach den Impulsreferaten von Professor Michael Hüther, Direktor des Instituts der deutschen Wirtschaft in Köln, und Birgit Gehrke vom Niedersächsischen Institut für Wirtschaftsforschung diskutierten die über 200 Teilnehmer aus Wirtschaft, Berufsschulen und Politik in vier getrennten Foren über Mitarbeiterbindung, Weiterbildungsmöglichkeiten, familienbewusste Personalpolitik in Unternehmen und Nachwuchsförderung.